[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/5436 vom 2024/03/29]



Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]

Object:	Intaglio mit weiblichem Porträt BATUS, Mitte 1. Jh. v. Chr.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	KK grün 1082

Description

Der rundovale Schmuckstein aus rötlichbraunem Sard zeigt ein weibliches Porträt im Profil nach links. Der Hals ist gerade, der Kopf ist rund. Das Kinn ist flach, der Mund ist leicht geöffnet, die Nase ist nahezu gerade. Das Auge ist recht klein. Die Dargestellte trägt die mittig gescheitelten Haare im Nacken zu einem kleinen Knoten zusammen gebunden, von der Stirn läuft eine Strähne nach hinten. Umlaufend steht die lateinische Inschrift BAT / UC. Die Enden der Buchstaben sind jeweils mit Kugeln verziert. Der Name Batus erscheint im Nominativ, möglicherweise ist hiermit der Ehemann der Dargestellten gemeint. Dieses mit wenigen sicheren Schnitten sauber ausgeführte Stück stammt aus der Sammlung Guth von Sulz und wurde um 1624 in dem zugehörigen Inventar erfasst als „Effiges Mulieris, mit der Umbschrift BATVC“.
[Marc Kähler]

Basic data

Material/Technique:	Sard
Measurements:	H. 1,14 cm, B. 1,07 cm, T. 0,29 cm

Events

Created	When	60-40 BC
	Who	
	Where	Ancient Rome

Keywords

- Frauenporträt
- Portrait
- Sammlung Guth von Sulz
- jewellery